

EMH metering erhält Re-Zertifizierung für Smart-Meter-Gateway

Zweites Smart-Meter-Gateway mit erweiterten Funktionen / Funktionalitäten den gesetzlichen Vorgaben gemäß erweitert / Erfassung von Ist-Einspeisedaten und von Netzzustandsdaten möglich

Gallin, 31. März 2021. Das Smart-Meter-Gateway „CASA“ von EMH metering hat die Re-Zertifizierung vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) für eine neue Firmware erhalten. Damit steht Messstellenbetreibern ab sofort ein zweites Gateway zur Verfügung, dessen Funktionalitäten den gesetzlichen Vorgaben gemäß erweitert wurden. Die neuen Tarifierungsfälle 9, 10 und 14 vergrößern den Nutzen für Netzbetrieb und Endkunden. Die Revision der Baumusterprüfbescheinigung bei der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) ist ebenfalls abgeschlossen.

Peter Heuell, Geschäftsführer der EMH metering GmbH, betont: „Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem noch umfassenderen Einsatz von intelligenten Messsystemen und ein wichtiges Signal für die Branche.“ BSI-Präsident Arne Schönbohm erklärt: „Mit dem zweiten Smart-Meter-Gateway, das Netzzustandsdaten und Einspeisewerte bereitstellen kann, wird ein weiterer Meilenstein zur Digitalisierung der Energiewende erreicht. Strom-Netzbetreiber erhalten nun mit Hilfe intelligenter Messsysteme wichtige Informationen über die aktuelle Belastung ihres Netzes und können so mögliche Engpässe rechtzeitig erkennen und vorbeugen. Zudem helfen die Informationen, den Ausbau des Stromnetzes effizient und kostengünstig zu gestalten. Dabei gewährleisten die Geräte weiterhin Informationssicherheit auf höchstem Niveau.“

Durch ein Update lassen sich die Tarifierungsfälle (TAF) 9 („Abruf der IST-Einspeisung einer Erzeugungsanlage“), 10 („Abruf von Netzzustandsdaten“) und 14 („hochfrequente Messwertbereitstellung für Mehrwertdienste“) auf bereits verbaute Gateways aufspielen. Neue Gateway-Lieferungen können die TAFs bereits enthalten. Mit dem Tarifierungsfall 14 wird der Nutzen für den Letztverbraucher deutlich erhöht. Der TAF erlaubt das minutliche Messen des Energieverbrauchs. Gegenüber den 15-minütigen Messungen der Basis-TAFs liefert TAF 14 also deutlich genauere Verbrauchsinformationen. Das eröffnet Messstellenbetreibern Möglichkeiten für neue Dienstleistungen, wie etwa eine Visualisierung von hochaufgelösten Daten.

Mit TAF 9 und TAF 10 können Netzbetreiber den Zustand ihrer Netze realer erfassen, Engpässe frühzeitig identifizieren und Gegenmaßnahmen einleiten – beispielsweise das Abschalten von EEG-Anlagen. Diese TAFs legen die Basis für die Einbindung von dezentralen Erzeugungsanlagen, Speichern und steuerbaren Verbrauchseinrichtungen, sogenannten Controllable Local Systems (CLS). Dies ist ein wichtiger Baustein für die Integration von erneuerbaren Energien.

Über die EMH GmbH & Co. KG

Die EMH metering GmbH & Co. KG gehört zu den weltweit führenden Anbietern digitaler Systeme für die Erfassung, Übertragung, Speicherung und Verteilung von Energie-Messdaten. Mit intelligenten und aufeinander abgestimmten Messsystemen ermöglicht die EMH metering Energieunternehmen die Digitalisierung ihrer Energiesysteme und das Erschließen neuer Geschäftsmodelle. Das Angebot umfasst Präzisionszähler im Höchstspannungs- und Übertragungsnetz, Spezialzähler für Verteilnetze der Mittel- und Niederspannung, elektronische Haushaltszähler, Hutschienenzähler für Industrieanwendungen sowie die dazugehörigen Kommunikationssysteme und Gateways. Für den in Deutschland anstehenden Smart Meter-Rollout bietet die EMH metering die erforderlichen und den gesetzlichen Vorgaben entsprechenden Produkte und Komponenten. Die EMH metering wurde 1991 gegründet und hat ihren Firmensitz in Gallin, in der Nähe von Hamburg. Über 250 Mitarbeiter sind an zwei Standorten in Deutschland und einem Standort in der Schweiz tätig.

www.emh-metering.com

Pressekontakt

Eva Wagenbach
möller pr
Telefon: +49 (0)221 80 10 87-89
Email: ew@moeller-pr.de
www.moeller-pr.de